

Im Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines*einer

Ingenieur*in im Aufgabengebiet wasserbewusste Stadtgestaltung und Starkregenvorsorge (m/w/d) (14 h / Woche)

zu besetzen. Die Besetzung erfolgt im Rahmen einer Elternzeitvertretung befristet bis zum 12.2.2026.

Die Ausschreibung richtet sich an Ingenieur*innen der Fachrichtung Umweltingenieurwissenschaften, Bauingenieurwesen, Geografie, Raumplanung Nachhaltige Entwicklung, Landschaftsplanung, Vermessung oder Geoinformation. Gerne gesehen sind auch Bewerbungen von Masterstudierenden mit entsprechendem Bachelorabschluss.

Geboten wird eine Eingruppierung nach Entgeltgruppe 11 FG 2 TVöD (AT/ING).

Dortmund im Jahr 2030: grüne Straßenräume, offene Wasserflächen – eine starke und attraktive grün-blaue Infrastruktur, lebendige Gewässer und multifunktionale Flächen zur Starkregenvorsorge! Die Stadt ist resilient gegenüber Hitze und Starkregen. Das ist auch Ihre Vision? Dann gestalten Sie den Weg der Stadt Dortmund zur Schwammstadt mit und tragen Sie dazu bei, dass Dortmund auch in Zukunft eine lebenswerte Stadt bleibt!

Im Team Generelle wasserwirtschaftliche Planung werden Grundlagen erhoben und vielfältige Konzepte der Stadtentwässerung erstellt. Sie arbeiten in einem Team von Fachkräften aus unterschiedlichen Disziplinen.

Aufgaben:

- Sie wirken bei unterschiedlichen wasserwirtschaftlichen generellen Planungen mit.
- Sie erarbeiten Konzepte zur Starkregenvorsorge und naturnahen Regenwasserbewirtschaftung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen in Kooperation mit anderen Fachbereichen.
- Sie wenden Geoinformationssystemsoftware bei der Aufbereitung, Auswertung und Visualisierung von Daten an.
- Sie unterstützen bei der Projektsteuerung von Ingenieurbüros.
- Sie prüfen vorhandene Einleitungen in Gewässer gemeinsam mit anderen Teammitgliedern vor Ort.
- Sie führen mit anderen Teammitgliedern Workshops durch, um gemeinsam mit anderen Beteiligten Lösungen zu entwickeln oder Prozesse fortzuschreiben.

Ihr Profil

- Interesse an den breitgefächerten wasserwirtschaftlichen Fragestellungen
- Gerne erste Erfahrungen in der Wasserwirtschaft oder Klimaanpassung
- Gute Kenntnisse im Umgang mit Geoinformationssystemsoftware (z. B. QGIS oder ArcGIS)
- Eine engagierte Persönlichkeit mit Eigeninitiative und lösungsorientierter Arbeitsweise
- Zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise
- Kommunikative Kompetenz sowie ein sicheres und freundliches Auftreten
- Lust darauf, auch über den Tellerrand zu schauen und Offenheit für unterschiedliche Sichtweisen sowie Freude am konzeptionellen Arbeiten

Benefits

- Sie arbeiten in einem zukunftsorientierten, vielfältigen Aufgabenfeld und gestalten die Anpassung der Stadt Dortmund an den Klimawandel mit.
- Ein motiviertes und aufgeschlossenes Team mit einem sehr guten Betriebsklima und einer kollegialen Arbeitsatmosphäre erwartet Sie.
- Sie erhalten eine Übersicht über viele Aufgaben in einer der größten Stadtentwässerungen Deutschlands und können viele Kontakte knüpfen.
- Die Stadt Dortmund bietet vielfältige Entwicklungsperspektiven.
- Mobile Arbeit ist nach der Einarbeitung möglich.
- Flexible Arbeitszeiten ermöglichen die Balance zwischen Privatleben, ggf. Studium und Job.

Lernen Sie uns kennen: Gerne sprechen wir mit Ihnen persönlich über Ihre Fragen, Ihre Aufgaben und Ihr Team. Setzen Sie sich hierfür mit der Bereichsleiterin, Frau Lakes unter 0231/50-24071 in Verbindung. Nutzen Sie die Chance und vereinbaren Sie vor Ihrer Bewerbung ein Informationsgespräch oder eine Hospitation. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn Sie diese bis zum .2025 über unsere Karriereseite (dortmund.de/karriere) online einreichen.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, die Aufgaben in Teilzeittätigkeit wahrzunehmen. Eine flexible Arbeitszeitgestaltung kann – orientiert an den dienstlichen Erfordernissen – vereinbart werden.

Die Stadt Dortmund ist Trägerin des Prädikats Total E-Quality – Engagement für Chancengleichheit und Diversity. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach den Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind ebenso erwünscht.

Wir sind eine welt- und kulturoffene Stadt. Es entspricht unserem Selbstverständnis, allen Menschen in der Stadt gleiche Teilhabe und Chancen auf allen Ebenen der Gesellschaft zu ermöglichen. Chancengerechtigkeit, Gleichstellung und der Umgang mit Interkulturalität sind daher notwendige und unverzichtbare Elemente unseres Verwaltungshandelns. Wir erwarten daher von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass sie sich mit dieser Zielsetzung identifizieren.

Ihre Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn Sie diese bis zum 10.03.2025 über unsere Karriereseite (dortmund.de/karriere) online einreichen. Die Erfassung per E-Mail oder Post übersandter Bewerbungen ist grundsätzlich nicht möglich.

Wir bitten zu beachten, dass Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens oder Ihrer persönlichen Teilnahme am Auswahlverfahren entstehen, leider nicht übernommen werden können.